

Widmar Hader

(* 1941 in Elbogen a.d. Eger)

Der dir bestimmte Pfad

(Text: Rudolf Mayer-Freiwaldau)

Zyklus für hohe Stimme und Zitherorchester
oder Klavier

(2009/11)

I. Sprungsteine (1:40)

II. Kreuzotter (1:30) v

III. Überfahrt zum Traumland (1:50)

IV. Wegweiser und Wünsche (2:10)

Spieldauer insgesamt ca. 7 Min.

Den Zyklus *Der dir bestimmte Pfad* auf Texte auf Texte von Rudolf Mayer-Freiwaldau, schrieb Widmar Hader in zwei Fassungen, zunächst (2009) für hohe Singstimme und Klavier und danach (2011) für hohe Singstimme und Zitherorchester, die von Anfang an mitgedacht war. Das Werk entstand als Auftragskomposition für das Zitherorchester München-Pasing.

Rudolf Mayer-Freiwaldau, geboren 1931 in Freiwaldau (Jesenik)/Sudetenschlesien, lebt in München. Nach Studien der Philosophie, Volkswirtschaft und Soziologie war er als Lehrbeauftragter für Theatersoziologie und Kreatives Schreiben an den Universitäten München und Salzburg tätig. Er veröffentlichte Gedichte, Aphorismen, Essays und Textbücher für Oratorien und Musiktheater.

I. Sprungsteine

Am Weg
neben dem Bach
die Böschung bewachen
violett und gelb im Grünen

mein Blick
von Sprungstein zu Sprungstein
und die Lichtblitze
wenn die Wellen sie überkräuseln

Flüsse kreuzen
über die Steine springen
die auf dem Lebensweg liegen

um die Hoffnung
nicht aus dem Auge zu verlieren
und das Leuchten
das sie trägt

II. Kreuzotter

An der Friedhofsmauer
das gelbe Kreuz der Otter
mit einem Steinwurf
zu Tode gebracht

im Fallen
noch Angst und Racheblicke
aus gebrochenen Augen

Mit meiner Angst
dem biblischen Schlangenbiss
zuvorgekommen bin ich
aber die Schlangen

haben auch Kinder
die nicht mit Steinwürfen
zu entgiften sind
sondern mit Umarmungen

III. Überfahrt zum Traumland

Und wieder mischt sich der Himmel ein
am Nachmittag sucht die Sonne
vom hellsten Gelb zum Orange
zu glimmen über den Graurand

gebärender Wolken und Lichtstäbe
schlagen den Takt
zum Herzschlag der Kesselpauke

In den Trommelwirbel wohnt sich
das Abendduell schnabelnder Amseln ein
die gegen die Dämmerung zetern

als könnten sie den sterbenden Tag
noch einmal aufwecken und beleben
vor der Überfahrt zur Trauminsel

IV. Wegweiser und Wünsche

Dann im nebelblauen Traumland
eine antike Säule
von der sich eine weinrote Bougainvillea
herabschlingelt

während sich das brechende Licht
in die Amphore fallen lässt
die es schon
auf dem Sockel erwartet

Wenn ich aus dem Traum heraustrete
sind die Wegweiser noch unbeschriftet
und warten auf die Namen der Wege
und Wünsche

die du für dich gewählt hast
um sie zu gehen und zu erfüllen
auf dem dir bestimmten Pfad
durch die Schlucht